

Der Tabakschwärmer Bert

Es war einst das Ei

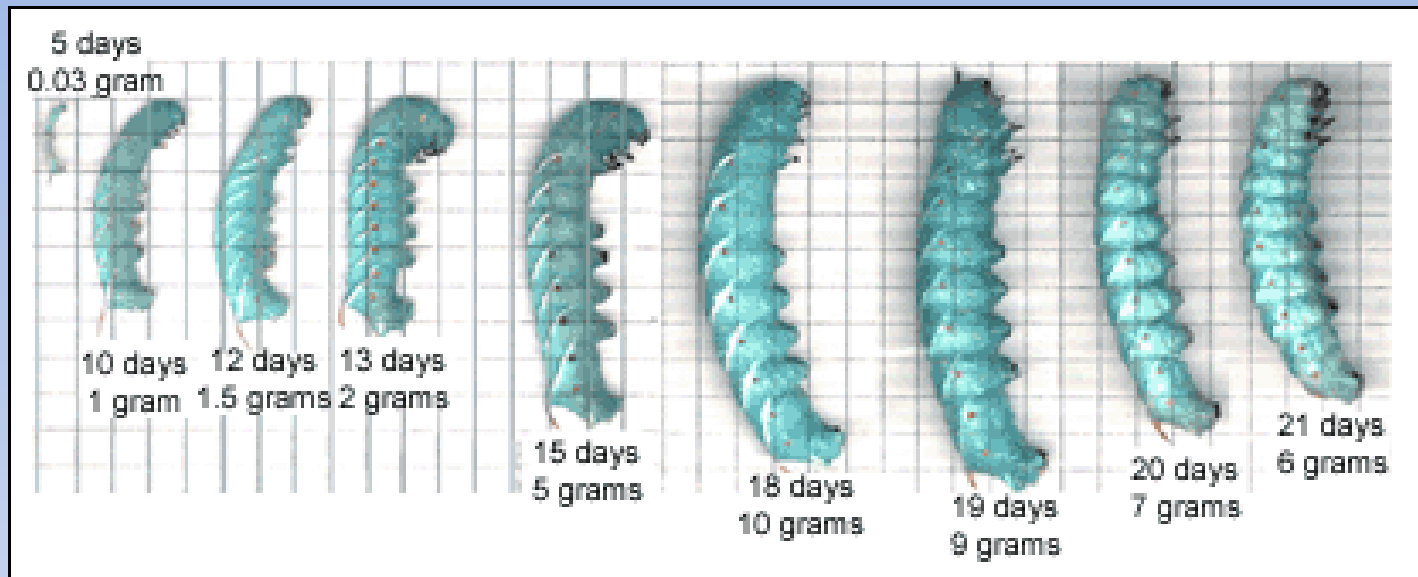


Daraus schlüpft Bert die Larve der Gattung Manduca



Er gedeiht prächtig
und wurde zu einer
gefräßigen Raupe

Bert die Raupe wurde immer größer



Er und seine Freunde ernährten sich von Tabak und teilweise naschten sie auch vom Stechapfel



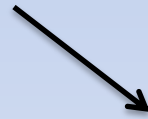
+



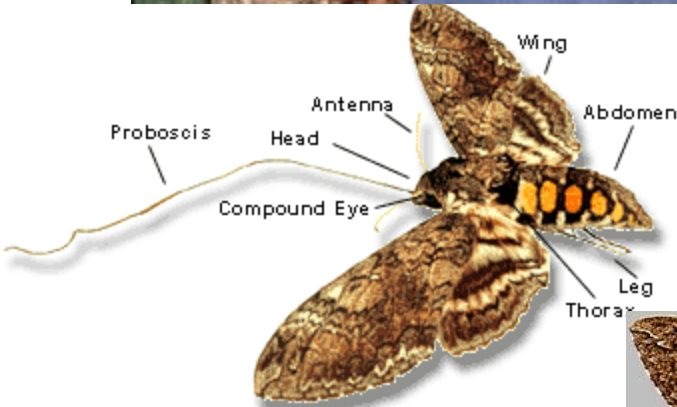
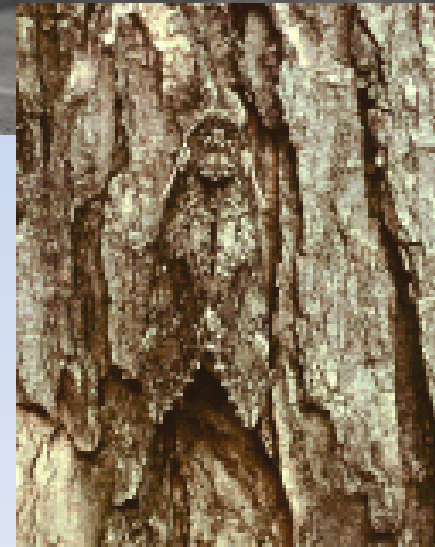
Sie taten dies aber jedoch nicht nur um dem Alltag etwas zu entfliehen, sondern auch um sich vor böartigen Fressfeinden zu schützen. Zum Beispiel vor der fiesen Brackwespe



Bert hatte Glück und bevor er als Eiablage verwendet werden konnte, verpuppte er sich schnell und wurde vom Bert die Raupe zu Bert die Pupa



Nach ca. 18 Tagen im Verpuppungstadium, schlüpft Bert endlich aus seinem Kokon und wird zu einem zugegeben nicht besonders schönen Falter der *Manduca sexta*. Und lebte ein glückliches, kurzes, vielleicht erfülltes Leben.



Kurz bevor er starb veröffentlichte er noch eine kurze Autobiographie, hier ein kleiner Ausschnitt aus dem Bestseller „Bert die Manduca sexta, mein Leben“



Quellenangabe Fotos:

http://insected.arizona.edu/Manduca/mand_larval.html

Larven mit Größen + eggs + life cycle + pupa + Falter mit Bezeichnungen

http://www.inra.fr/papillon/sphingid/texteng/m_sexta.htm

manduca groß

http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:TomatoHornworm_feces.jpg&filetimestamp=20060902024559

Fressende Raupen

<http://www.entomology.umn.edu/museum/links/coursefiles/JPEG%20images/Hymenoptera%20web%20jpeg/Braconidae.jpg>

Brackwespe

<http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:DaturaStramonium-plant-sm.jpg&filetimestamp=20051121222449>

Stechapfel

http://dclips.fundraw.com/zobo500dir/excl_arman_turgut_39.jpg

Raupe comic